

TV für Alle: Raúl Krauthausen präsentiert barrierefreie Programmzeitschrift

München. Der Aktivist und Blogger Raúl Aguayo-Krauthausen stellte gestern auf den 32. Medientagen die barrierefreie Online-Programmübersicht „TV für Alle“ vor, das neueste Projekt seines Vereins Sozialhelden e.V.. Sie ermöglicht Menschen mit Seh- oder Hörbehinderung, das Fernsehprogramm nach Angeboten mit Untertitel oder Audiodeskription zu filtern. Krauthausen hebt hervor, dass zu Demokratie und Gleichberechtigung auch der uneingeschränkte Zugriff auf Medien für Alle gehöre. Gerade in der Angebotsvielfalt für barrierefreies Fernsehen müsse in Zukunft noch einiges getan werden. Das bestätigten auch Krauthausens Gäste, unter anderem Vertreter von ARD und ZDF, einstimmig in einer anschließenden Diskussion. Raúl Krauthausen selber hat die Glasknochenkrankheit und setzt sich seit Jahren aktiv für Inklusion, Barrierefreiheit und vorurteilsfreie Berichterstattung in den Medien ein.